



An das
Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Ulla Jelpke
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Michael Roth MdB
Staatsminister für Europa

POSTANSCHRIFT
11013 Berlin

HAUSANSCHRIFT
Werderscher Markt 1
10117 Berlin

TEL +49 (0)30 18-17-2451
FAX +49 (0)30 18-17-3289

www.auswaertiges-amt.de
Buero.Roth@diplo.de

Berlin, den 19. Oktober 2016

Schriftliche Fragen für den Monat Oktober 2016

Frage Nr. 10-047

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Liebe Frau Jelpke,

Ihre Frage:

Welche Schlussfolgerung zieht die Bundesregierung aus der Feststellung der irakischen Regierung und dem Beschluss des irakischen Parlaments, dass die Präsenz der türkischen Armee im Norden des Irak eine Verletzung der Souveränität und Einmischung in innere Angelegenheiten des Landes darstelle, die zu einem regionalen Krieg führen könne sowie den Aussagen des türkischen Ministerpräsidenten Binali Yildirim, im Irak zu bleiben „egal was die irakische Regierung in Bagdad“ sage, und inwieweit gedenkt die Bundesregierung, die Türkei als NATO-Partner zu einem Rückzug ihrer Kräfte aus dem Irak aufzufordern
(<https://www.jungewelt.de/2016/10-08/028.php>;
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/irak-ruft-im-streit-mit-der-tuerkei-uno-sicherheitsrat-an-a-1115434.html>;
<http://english.alarabiya.net/en/News/middle-east/2016/10/06/Upset-with-Turkey-Iraq-seeks-Security-Council-session.html>;
<http://bianet.org/bianet/siyaset/197368-basbakan-yildirim-irak-tan-cikmayacagiz>)?

beantworte ich wie folgt:

Die türkischen Ausbildungsangebote im Ausbildungslager Baschika werden nicht mit den Ausbildungsformaten der Internationalen Anti-IS-Koalition koordiniert.

Nach Angabe der türkischen Regierung geht die Präsenz türkischer Truppen im Ausbildungslager Baschika im Irak ursprünglich auf eine Einladung der irakischen Regierung zurück.

Der Bundesregierung ist es ein Anliegen, dass beide Partnernationen sowohl im Sinne der Wahrung des regionalen Friedens als auch im Sinne der weiteren gemeinsamen Bekämpfung des sogenannten Islamischen Staats entstandene Irritationen zum Status der im Irak stationierten türkischen Truppen einvernehmlich lösen. Hierzu steht die Bundesregierung mit beiden Seiten im Kontakt.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, reading "Michael Roho". The signature is written in a cursive, flowing style.